

Bø-Brüder kehren zum City Biathlon nach Dresden zurück

Dresdner Energieversorger M4Energy wird neuer Titelsponsor

Dresden. Ein emotionales Highlight erwartet die Zuschauerinnen und Zuschauer in diesem Jahr: Die norwegischen Biathlon-Stars **Johannes Thingnes Bø** und **Tarjei Bø** werden beim Legends-Race in Dresden ihren Karriereabschluss feiern – ein Moment voller Emotionen, der Sportgeschichte schreibt. Auch weitere Größen des Biathlonsports wie Benedikt Doll, der seine erfolgreiche Karriere bereits 2024 beendet hat, stehen in diesem besonderen Rennen noch einmal am Start. Doch nicht nur die Legenden sorgen für Gänsehaut: Der M4Energy City Biathlon Dresden 2025 versammelt **am 31. August 2025** ein hochkarätiges internationales Teilnehmerfeld und wird damit erneut zu einem echten Spitzenevent mitten in der Stadt.

"Nach der großartigen Premiere im letzten Jahr kommt dieses einzigartige Sportevent wieder nach Dresden. Mit der Laufstrecke vor Dresdens Altstadtkulisse und dem Schießen im topmodernen Heinz-Steyer-Stadion ist der City Biathlon nicht nur eine hervorragende Gelegenheit, unsere Stadt einem großen Publikum zu präsentieren, sondern auch ein Highlight für die Top-Athleten. Ich freue mich auf die großartige Atmosphäre und spannende Wettkämpfe, die hoffentlich auch den Nachwuchs motivieren, sich für den Biathlonsport zu begeistern und selbst aktiv zu werden", so Dirk Hilbert, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt.

Auch 2025 treten wieder jeweils zehn Damen und zehn Herren in den beiden Massenstartrennen an. Mit **Lou Jeanmonnot** und **Éric Perrot** aus Frankreich, **Philipp Nawrath**, **Justus Strelow**, **Vanessa Voigt** und **Julia Tannheimer** aus Deutschland sind absolute Topstars des aktuellen Weltcups in Dresden dabei.

Jeanmonnot, aktuelle **Gesamtweltcup-Zweite** und Siegerin der kleinen Kristallkugel im Einzel, hat eine überragende Saison hinter sich und vier Weltmeistertitel sowie drei Bronzemedailles errungen. Mit ihrer Nervenstärke und Treffsicherheit gehört sie zu den stärksten Athletinnen der Welt. Mit **Éric Perrot** reist zudem der Überraschungsdritte des Gesamtweltcups an, der sich mit bereits sechs WM-Medaillen, darunter drei Goldene, als aufstrebender Star der jüngeren Generation etabliert hat. Bei den Herren startet **Philipp Nawrath** für das deutsche Team. Er belegte Rang 14 im Gesamtweltcup. Der zweifache WM-Bronzemedailengewinner zählt zu den lauffähigsten Athleten im Feld und ist eine feste Größe im Weltcupteam des DSV. Lokalmatador **Justus Strelow** beendete die Saison als zweitbesten Deutschen im Gesamtweltcup auf Platz 16, holte bereits zweimal WM-Bronze. **Vanessa Voigt** zählt zu den erfahrensten deutschen Athletinnen. Sie belegte Rang 25 im Gesamtweltcup, obwohl sie zwei Drittel der Saison verletzt fehlte. Mit einer Silber- und einer Bronzemedaille bei Weltmeisterschaften gilt sie als herausragende Staffel-Athletin und verlässliche Größe im DSV-Team. Die erst 20-jährige **Julia Tannheimer** gilt als Shootingstar des DSV-Teams. Sie ist fünffache Jugend- und Juniorenweltmeisterin und glänzte bereits in ihrer Debütsaison im Weltcup mit Top-Resultaten.

Darüber hinaus vereint das internationale Teilnehmerfeld zahlreiche Biathlon-Größen aus ganz Europa. Bei den **Damen** startet **Karoline Offigstad Knotten** aus Norwegen, die die vergangene Saison auf Platz 14 im Gesamtweltcup abschloss. Die zweifache WM-Silbermedailengewinnerin überzeugt vor allem in Staffelfahren und ist regelmäßig Teil des erfolgreichen norwegischen Teams. **Markéta Davidová** aus Tschechien, Einzel-Weltmeisterin des Jahres 2021, liegt aktuell auf Rang 33 im Gesamtweltcup. Sie zählt mit ihrer WM-Gold- und Bronzemedaille weiterhin zu den erfolgreichsten Einzelstarterinnen. **Anamarija Lampič**, frühere Weltklasse-Langläuferin aus Slowenien, stieg 2022 auf Biathlon um und hat sich seitdem mit ihrer explosiven Laufleistung einen Namen gemacht. Sie gilt als schnellste Läuferin im gesamten Feld. **Yuliia Dzhima** aus der Ukraine beendete die Saison auf Rang 17 im Gesamtweltcup. Die Olympiasiegerin mit der Staffel 2014 gewann zudem zweimal Silber und dreimal Bronze bei Weltmeisterschaften und bringt große internationale Erfahrung mit. **Lotte Lie** hat sich als erste belgische Athletin mit konstanten Weltcupeinsätzen etabliert. Sie erreichte Platz 22 im Gesamtweltcup und gilt als Pionierin für den Biathlonsport in Belgien. **Milena Todorova** aus Bulgarien beendete die Saison als 15. der Gesamtwertung. Sie ist die erfolgreichste bulgarische Biathletin der letzten

Jahre und überzeugt mit konstanten Leistungen im Weltcup, trainiert vom deutschen Erfolgscoach Wolfgang Pichler.

Bei den **Herren** startet **Quentin Fillon Maillet**, welcher zu den erfolgreichsten Biathleten seiner Generation zählt. Der Franzose beendete die vergangene Saison auf Platz 5 im Gesamtweltcup. In der Saison 2021/22 gewann er den Gesamtweltcup und krönte sich damit zum weltbesten Biathleten. Mit sechs Gold- sowie fünf Silber- und neun Bronzemedailles bei Weltmeisterschaften überzeugt er durch außergewöhnliche Konstanz in allen Disziplinen. **Philipp Horn** ergänzt das deutsche Trio mit einem soliden 23. Platz im Gesamtweltcup. Der ebenfalls zweifache WM-Bronzemedailengewinner gilt als geschätzter Teamplayer mit viel Erfahrung in internationalen Wettbewerben. **Jakov Fak** aus Slowenien gehört zu den erfahrensten Athleten im Starterfeld. Er erreichte Platz 10 im Gesamt- und Rang 2 im Einzelweltcup. Der **Sieger des City Biathlon Dresden 2024** blickt auf eine lange, erfolgreiche Karriere zurück und wurde bereits zweimal Weltmeister sowie dreifacher Medailengewinner bei weiteren Großereignissen. **Michal Krčmář** aus Tschechien liegt aktuell auf Rang 29 im Gesamtweltcup. Der zweifache WM-Medailengewinner ist seit Jahren ein verlässlicher Leistungsträger seines Teams und bringt viel internationale Erfahrung mit. **Vitalii Mandzyn** aus der Ukraine komplettiert das Starterfeld. Der 31. der Gesamtweltcupwertung und überzeugte zuletzt mit soliden Einzelleistungen. Er gilt als vielversprechende Nachwuchshoffnung seines Landes. **Felix Leitner** zählt zu den erfolgreichsten Biathleten Österreichs der letzten Jahre. Der Tiroler überzeugt im Weltcup durch Konstanz und starken Laufleistungen. Mit mehreren WM- und Olympiaeinsätzen prägte er das österreichische Herrenteam entscheidend mit.

„Wir waren bereits im vergangenen Jahr als Partner dabei und von Anfang an begeistert. Mit dem M4Energy City Biathlon holen wir eine der beliebtesten Wintersportarten Deutschlands direkt ins Herz Dresdens – und erreichen so nicht nur eingefleischte Wintersportfans, sondern auch neue Zielgruppen mitten in der Stadt. Es ist beeindruckend zu sehen, mit welchem Einsatz die Biathletinnen und Biathleten vor der historischen Altstadtkulisse an den Start gehen. Als M4Energy eG setzen wir auf ein vielseitiges Engagement in Kultur, Sport und Gesellschaft. Der M4Energy City Biathlon ist dabei ein zentraler Baustein – ergänzt durch unsere Partnerschaft mit dem Deutschen Skiverband, wo wir gezielt den Nachwuchs fördern und begleiten“, so Maik Junker, Vorstandsvorsitzender der M4Energy eG.

Auch 2025 wird das Event wieder **live im ZDF** übertragen, was die Professionalität und Reichweite des Wettbewerbs unterstreicht. Die Strecke des Finalrennens führt auf **2,3 Kilometern** entlang zahlreicher Dresdner Wahrzeichen wie dem **Landtag**, der **Semperoper** und dem **Elbufer**. Zwei **Videowände entlang der Strecke** ermöglichen es den Zuschauerinnen und Zuschauern, das Renngeschehen hautnah zu verfolgen und jeden Positionswechsel live mitzuerleben. Start und Ziel befinden sich im **Heinz-Steyer-Stadion** – wo auch in diesem Jahr wieder der Schießstand aufgebaut wird, ergänzt durch eine neue, große Videowall, die für ein noch intensiveres Zuschauererlebnis sorgt.

Das beliebte **Biathlon-Dorf** direkt vor dem Marathon-Tor des Heinz-Steyer-Stadion feiert sein Comeback: Die Vereinsmeile, Sponsorenstände, interaktive Angebote, der DSV-Wachstruck - das mobile Hightech-Wachslabor des deutschen Biathlon-Teams - sowie Catering machen den Biathlonsport für Besucher erlebbar – der Eintritt ist frei. Neben den Wettkämpfen der Damen und Herren findet erneut der **Para-Biathlon** statt. Wie bereits im Vorjahr gehen die sehbehinderten Athletinnen und Athleten mit einem Guide auf die Strecke und schießen mithilfe eines akustischen Signals. Auch Sportlerinnen und Sportler mit körperlichen Behinderungen treten an und demonstrieren eindrucksvoll, dass der Biathlonsport für alle zugänglich ist. Mit dabei sind unter anderem Athletinnen und Athleten aus Deutschland, Österreich, Frankreich und der Ukraine, die den Para-Biathlon auf höchstem Niveau vertreten.

Weitere Programmpunkte sind die **Sachsenmeisterschaft** verschiedener Altersklassen am Samstagnachmittag, die feierliche **Athletenpräsentation** am Samstagabend auf dem Neumarkt vor der Frauenkirche, sowie die beliebten **Sparkassen Schulsporttage**, die 2025 erstmals auf zwei Tage ausgeweitet werden. Auch in diesem Jahr begleiten etwa 600 Dresdner Schülerinnen und Schüler das Event aktiv, sammeln

PRESSEMITTEILUNG

vom 13. Juni 2025

erste Erfahrungen im Biathlonsport und sorgen mit viel Energie für eine mitreißende Stimmung. Denn genau hier werden die Athletinnen und Athleten sowie Olympiasiegerinnen und -sieger des Jahres 2040 gesichtet.

Der M4Energy City Biathlon Dresden wird damit erneut zum sportlichen Sommer-Höhepunkt in Dresden.

Tickets für die Veranstaltung im Heinz-Steyer-Stadion sind unter **www.city-biathlon.com** erhältlich. An der Strecke ist der Eintritt wie immer frei.

Weitere Infos zum City Biathlon finden sich

auf www.city-biathlon.com oder auf unseren Social Media Kanälen

Der M4Energy City Biathlon Dresden wird unterstützt von: Landeshauptstadt Dresden, M4Energy, HAIX, HYLO, Ostsächsische Sparkasse Dresden, JOKA, Robotron, Freiburger Brauhaus, Ininside by Melia, Gemeinhardt, green eyes media, der DDV Mediengruppe und Radio Dresden.

Kooperationspartner: Deutscher Skiverband, Skiverband Sachsen, ZDF, IBU

Pressekontakt und weitere Informationen

n plus sport GmbH

Ralf Niedermeier / Corinne Möck

Tel: +49 681 968 538 0

E-Mail: biathlon@nplussport.de

